

**WAS IST
TEILHABE?**

WOFÜR?

**WARUM
TEILHABE?**

**TEILHABE
GUIDE**

**CHANCEN
UND RESSOURCEN
DER
THERAPIEBERUFE**

ICF

Teilhabe bedeutet das Einbezogensein in eine Lebenssituation und die individuelle und soziale Lebenswelt

WAS IST TEILHABE?

Um einfach und zeitsparend auf Kontaktadressen und Angebote zuzugreifen
UND
Patient_innen bei ihren individuellen Teilhabezielen zu unterstützen

WOFÜR?

Den Patient_innen eine möglichst hohe Lebensqualität ermöglichen mit Ausrichtung der Behandlung nach dem biopsychosozialen Modell

TEILHABE #GUIDE

WARUM TEILHABE?

FÜR BERLIN

Der Teilhabe #GUIDE ist aufgeteilt nach den 9 Domänen der ICF (WHO) für Aktivität und Teilhabe:

- Lernen und Wissensanwendung
- Allgemeine Aufgaben und Anforderungen
- Kommunikation
- Mobilität
- Selbstversorgung
- Häusliches Leben
- Interpersonelle Interaktion und Beziehungen
- Bedeutende Lebensbereiche
- Gemeinschaft, Soziales und Staatsbürgerliches

INTERNATIONAL CLASSIFICATION OF FUNCTIONING, DISABILITY AND HEALTH

Beschreibung und Klassifikation der aktuellen Funktionsfähigkeit jedes Menschen und/ oder ihre Beeinträchtigung

CHANCEN UND RESSOURCEN DER THERAPIEBERUFE

Therapeut_innen haben breitgefächerte Aufgabengebiete und verfügen über Qualifikationen und Kompetenzen auf vielfältigen Handlungsebenen. Ziel ist es, diese Berufsbilder in den Praxen zu leben und in die Öffentlichkeit zu transportieren!

Die Unterstützungsmöglichkeiten zur Teilhabe von Menschen sind nicht auf eine Anlaufstelle zu reduzieren. Das hat vor allem damit zu tun, dass sich die Zuständigkeiten auf den jeweiligen Sozialversicherungsträger beziehen.

Gesetzliche Krankenversicherung: Leistungen zur medizinischen Rehabilitation

Rentenversicherung: Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und Teilhabe am Arbeitsleben (berufliche Rehabilitation), zur Prävention um Erwerbsfähigkeit zu sichern, sowie zur Nachsorge

Unfallversicherung: Leistungen zur medizinischen Rehabilitation bei vorliegenden Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten

Träger der sozialen Entschädigung: Leistungen zur medizinischen Rehabilitation zur Teilhabe am Arbeitsleben und Teilhabe am Leben in der Gesellschaft; Träger: Landesversorgungsämter, Hauptfürsorgestellen und Fürsorgestellen

Sozialhilfe: Leistungen zur medizinischen Rehabilitation und beruflichen und sozialen Teilhabe im Rahmen der Eingliederungshilfe nach SGB XII, Träger: Sozialamt

Kinder-und Jugendhilfe: Leistungen zur Teilhabe für Kinder und Jugendliche mit seelischer Behinderung oder von Behinderung bedrohter Kinder und Jugendliche; Träger: Jugendämter, Träger der öffentlichen und freien Jugendhilfe

Bundesagentur für Arbeit: Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben sofern Zuständigkeit eines anderen Sozialversicherungsträgers nicht gegeben ist, auch zuständig für erwerbsfähige Hilfebedürftige mit Behinderungen nach dem SGB II, **Träger:** Agentur für Arbeit

(Quelle: Bundesministerium für Arbeit und Soziales, 2018)

Unsicher, welcher Träger zuständig ist?

- Telefonnummer des Bürgertelefon für das Berliner Stadtgebiet **115** -> zentraler, telefonischer Zugang zu Berlins Verwaltung
- Virtueller Bürger- Service Assistent Berlin „Beta“ -> beantwortet Fragen zu ausgewählten Dienstleistungen der Verwaltung via Chatbot d.h. kein Mitarbeiter_innen-Chat

Es gibt eine Reihe von Begriffen, die für die Unterstützung zur Teilhabe relevant sind und übergreifend, d. h. unabhängig von Alter und Erkrankung Anwendung finden. Wie z. B.

„Persönliches Budget“, „Einzelfallhilfe“, „Nachteilsausgleich“, „Grundsicherung“, „Barrierefreiheit“ u.v.m.

Viele der Links verfügen über einen barrierefreien Zugang (z.B. leichte Sprache, Gebärdensprache, Gehörlosentelefon).

Auf der Seite www.berlin.de gibt es über die Schlagwortsuche eine große Auswahl von Ergebnissen, lokale Institutionen, Beratungsstellen, zuständige öffentliche Einrichtungen, Ämter und Co.. Es lohnt sich, bei den angegebenen Links auf das gesamte Spektrum der Angebote zu schauen. Ein Großteil hat domänenübergreifende Angebote und Informationen!

Über die Bundesministerien für Gesundheit sowie Arbeit und Soziales gibt es eine Reihe von Publikationen, Videos, Bildergalerien und Webdokumentationen. Teilweise sind diese in leichter Sprache erhältlich und es ist möglich diese kostenfrei herunterzuladen oder direkt zu bestellen.

Alle hier aufgeführten Informationen, wurden im Rahmen des Hochschulprojektes im Zeitraum Juli–Dezember 2018 recherchiert. Es wurden bereits vorhandene, öffentlich frei zugängliche Infor-

mationen gesammelt und keine Priorisierung vorgenommen. Die Projektgruppe übernimmt keine Gewähr für die Aktualität, Korrektheit und Vollständigkeit der Informationen.

Fällt Ihnen etwas auf? Wurde etwas vergessen oder haben Sie Anregungen? Dann leiten Sie dies gerne an uns weiter: teihabeguide@ash-berlin.eu

WICHTIG: Leistungen zur Teilhabe setzen keine Anerkennung als schwerbehinderter Mensch voraus!

Weiterführende Teilhabeinformationen

Für alle, die mehr über die International Classification of Functioning, Disability and Health (ICF) und deren Inhalte wissen wollen: www.dimdi.de/dynamic/de/klassifikationen/icf

Für alle, die mehr über Teilhabe, Rehabilitation, Inklusion, Gleichberechtigung, Empowerment (Selbstbestimmung), Selbsthilfe, Rechte und Möglichkeiten wissen wollen:

SEKIS – Selbsthilfe Kontakt- und Informationsstelle Berlin – Informiert über Selbsthilfe in Berlin, unterstützt Gruppen bei der Gründung oder der Vertretung ihrer Interessen. Autonomie und Selbstbestimmung auch im Fall von Krankheit oder bei Pflegebedürftigkeit, Förderung von Initiativen, Engagement, wohnortnahe Hilfsnetze, für Betroffene, Angehörige, Interessierte, und Begleitende www.sekis-berlin.de
030-892 66 02
sekis@sekis-berlin.de

Bürgertelefon des Bundesministeriums für Gesundheit zu den Themen:

Krankenversicherung 030-340 60 66-01
Pflegeversicherung 030-340 60 66-02
gesundheitliche
Prävention 030-340 60 66-03
Beratungsservice für
Gehörlose und Hörgeschädigte
Fax: 030-340 60 66-07
info.deaf@bmg.bund.de
Gebärdentelefon
ISDN-Bildtelefon 030-340 60 66-08

Bürgertelefon des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales

(es gibt weit mehr Themen und Durchwahlen die online zu finden sind)
www.bmas.de/DE/Service/Buergertelefon

Thema Behinderung: 030-221 911 006
Die Adresse des Gebärdentelefon ist keine E-Mail-Adresse und auch keine Website, sondern die Zieladresse, die in das Endgerät eingegeben werden muss: gebaerdentelefon@sip.bmas.buergerservice-bund.de

Außerdem können Sie das Gebärdentelefon erreichen unter:
info.gehoerlos@bmas.bund.de
Fax: 030-221 911 017

Einfach Teilhaben – Webportal für Menschen mit Behinderung, deren Angehörigen und Unternehmen; Informationen in den Kategorien: Familie und Kindheit, Schule und Studium, Ausbildung und Arbeit, Alter, Gesundheit und Pflege, sich fortbewegen und Freizeit, Wohnen und Bauen, Geldleistungen, Schwerbehinderung
www.einfach-teilhaben.de
030-221 911 006

REHADAT – zentrales unabhängiges Informationsangebot zur beruflichen Teilhabe von Menschen mit Behinderung; Informationen zu Hilfsmitteln, Praxisbeispiele, Rechtliches, Kontaktdaten, Literatur, Forschung, Statistik, Werkstätten, Publikationen, Apps und Seminaren
www.rehadat.de
0221-4981-812
kontakt@rehadat.de

Deutsche Vereinigung für Rehabilitation (DVFR) – Vereinigung mit Vertretern aller Akteur_innen im Bereich der Rehabilitation und Teilhabe; Engagement in Politik, Wirtschaft und Gesellschaft; Informationen zu aktuellen Stellungnahmen, Recht, Veranstaltungen, Forschung und Internationaler Zusammenarbeit
www.dvfr.de
06221-187 901-0
info@dvfr.de

Hilfelotse – Suchportal rund um gesundheitliche und soziale Hilfsangebote Berlin
www.hilfelotse-berlin.de
0800-59 500 59 (gebührenfrei)

Berlin.de – allgemeine Informationen zu Teilhabe, der gesetzlichen Verankerung, zuständigen Behörden in Berlin mit Sprechzeiten und Anschrift, Ratgeber auch in leichter Sprache
www.berlin.de/sen/soziales/themen/menschen-mit-behinderung/teilhabe/
030-90 28-0

Inklusionslandkarte – Darstellung von Institutionen, Organisationen, Verbänden, Projekten und Sportangeboten, die sich mit dem Thema Inklusion beschäftigen (Onlinedienst)
www.inklusionslandkarte.de

Sozialverband VdK Berlin Brandenburg e.V. – Angebote und Hilfen; Teilhabeberatung, Besuchsdienste, Betreuung, Mobilitätshilfedienste, Pflegestützpunkte, Technische Hilfen, Rechtsberatung
www.vdk.de
030-86 49 10-0
berlin-brandenburg@vdk.de

Bundesarbeitsgemeinschaft für Rehabilitation (BAR) – Information und Aufklärung über die Möglichkeiten, der Rehabilitation und Teilhabe, Fort- und Weiterbildungen, Datenbanken und Verzeichnisse, Publikationen
www.bar-frankfurt.de
069-60 50 18-0
info@bar-frankfurt.de

Weitere umfangreiche Informationen zu allen aufgeführten Bereichen gibt es über www.berlin.de, verschiedene Träger wie Lebenshilfe e.V., Diakonie, DRK, VdK...



LERNEN UND WISSENSANWENDUNG

Lernen, Anwendung des Erlernten, Denken, Probleme lösen und Entscheidungen treffen

Schulpsychologische und Inklusionspädagogische Beratungs- und Unterstützungszentren (SIBUZ)
www.berlin.de/sen/bildung/unterstuetzung
030-90227-5050

Alphabetisierung und Grundbildung Erwachsener
www.grundbildung-berlin.de
030-255 633 11

Erziehungs- und Beratungsstellen Berlin
www.efb-berlin.de

Berliner Volkshochschulen
www.berlin.de/vhs



ALLGEMEINE AUFGABEN UND ANFORDERUNGEN

Ausführung von Einzel- und Mehrfachaufgaben, Organisation von Routinen, Umgang mit Stress

Berliner Krisendienst
www.berliner-krisendienst.de
030-860 011 59

Fachstelle ergänzende unabhängige Teilhabeberatung – Einzelfallhilfe, Eingliederungshilfe, ambulante Hilfe, Suche nach Kostenträger, unabhängige Teilhabeberatung
www.teilhabeberatung.de
030-284 09-140

Berliner Beratungs- und Ombudsstelle Jugendliche – Beratung von jungen Menschen und ihren Familien, unter anderem bei Bedenken oder Kritik an der Leistungsgewährung
www.bbo-jugendhilfe.de/bbo-jugendhilfe/

030-629 812 69



KOMMUNIKATION

Kommunikation mittels Sprache, Zeichen und Symbolen, inkl. des Verstehens und des Produzieren von Mitteilungen sowie der Konservativen und des Gebrauchs von Kommunikationsgeräten und -techniken

Gehörlosen / Hörgeschädigtenservice des Bundesministeriums für Gesundheit sowie Bundesministerium für Arbeit und Soziales
(Kontakt s. weiterführende Teilhabeinformationen)

Allgemeiner Blinden- und Sehbehindertenverein Berlin e.V. (ABSV)
www.absv.de/angebote
030-895 88-0

Deutscher Blinden- und Sehbehinderten Verband e.V.
www.dbsv.org
030-28 53 87-0

Deutscher Gehörlosen- Bund e.V.
www.gehoerlosen-bund.de
030-49 90 22-66

Infos zu Hilfen für Menschen mit Hörschädigungen
www.unerhoert-berlin.org
030-510 670 80
kontakt@unerhoert-berlin.org

Gesellschaft für Unterstützte Kommunikation – Auflistung u.a. von Beratungsstellen, Hilfsmittelversorgung, Therapeuten u.v.m.

www.gesellschaft-uk.de

0221-989 45 217

geschaeftsstelle@gesellschaft-uk.de

Informationspool Computerhilfsmittel für Blinde und Sehbehinderte – nach Postleitzahlen sortiert.

www.incobs.de

040-43 18 75-0

info@incobs.de



MOBILITÄT

Bewegung durch Änderung der Körperposition oder -lage oder Verlagerung von einem Platz zu einem anderen, Bewegung von Gegenständen durch Tragen, Bewegen oder Handhaben, Fortbewegung durch Gehen, Rennen, Klettern oder Steigen sowie Gebrauch von Transportmittel

Begleit- und Rollstuhlschiebedienst sowie Blindenführung, Treppentransporte

www.berliner-mobilitaetshilfedienste.de

Sonderfahrdienst Berlin – für private Fahrten im Rahmen von Freizeit und Erholung

www.berlin.de/lageso/behinderung/schwerbehinderung-versorgungsamt

030-26 10 23 00

DRK- Berlin – Ansprechpartner_innen hinsichtlich Mobilität und Alltagshilfen; Beratung, Schulung zur fachgerechten Nutzung, Verleih und Ausprobieren von Hilfsmitteln

www.drk-berlin.de

030-600 300 200

hilfsmittel@drk-berlin.de

Mobidat – Infos zu barrierefreien Einrichtungen

www.mobidat.net

030-93 49 71 71

Verkehrsverbund Berlin- Brandenburg (vbb) – Bus und Bahn-Begleitservice

www.vbb.de

030-34 64 99 40

Finden von rollstuhlgerechten Orten,

Bereitstellung einer App

www.wheelmap.org



SELBSTVERSORGUNG

eigene Versorgung, Waschen, Abtrocknen und Pflege des eigenen Körpers und seiner Teile, An- und Ablegen von Kleidung, Essen und Trinken und der Sorge um die eigene Gesundheit

Fachstelle Ergänzende unabhängige

Teilhabeberatung (EUTB) – Einzelfallhilfe, Eingliederungshilfe, ambulante Hilfe, Suche nach Kostenträgern, unabhängige Teilhabeberatung

www.teilhabeberatung.de

030-284 09-140

Eingliederungshilfe – DASI – ambulante Angebote, Therapeutisch Betreutes Einzelwohnen

www.dasi-berlin.de/eingliederungshilfe/therapeutisch-betreutes-einzelwohnen/

030-64 90 56 90

seele@dasi-berlin.net

zuständige Ämter und Orientierungshilfen

www.berlin.de/sen/soziales/themen/menschen-mit-behinderung/eingliederungshilfe

Unterstützung für psychisch erkrankte Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen

www.prowoberlin.de/angebote.html

030-69 59 77-0

Pflegestützpunkt / Pflegedienste /

Lebenshilfe – Informationen, Beratung, Unterstützung rund um die Pflege, Wohnen und Versorgung

www.pflegestuetspunkteberlin.de

0800 59 500 59

Kompetenzzentrum Pflegeunterstützung (KPU) & Kontaktstellen Pflegeengagement (KPE)

www.pflegeunterstuetzung-berlin.de

030-890 285 32

Online-Ratgeber Pflege – unter anderem zum Thema Wohnen und Einzelfallhilfe

<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/themen/pflege/online-ratgeber-pflege.html>



INTERPERSONELLE INTERAKTIONEN UND BEZIEHUNGEN

Ausführung von Handlungen und Aufgaben, für die elementare und komplexe Interaktion mit Menschen (Fremden, Freunden, Verwandten, Familienmitgliedern und Lebenspartner_in) in konzeptueller und sozial angemessener Weise

Projekt der Ergänzende unabhängige

Teilhabeberatung (EUTB) – Beratung bei seelischen Krisen

www.experienced.de

030-555 72 644

Erziehungs- und Familienberatung der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie

www.berlin.de/sen/jugend/familie-und-kinder/erziehungs-und-familienberatung/

030-90227-5050

Familienportal- Zuhause in Berlin – Erziehungs- und Familienberatung, Onlineinformationen u.a. zu weiterführenden Kontaktadressen

www.berlin.de/familie

Erziehungs- und Familienberatung

Berlin – hier gibt es gelistete Kontaktadressen jedes Bezirks

www.efb-berlin.de

ISBB – Institut für Sexualbegleitung

Selbstbestimmung Behinderter

www.isbbtrebel.de

05848-981 565

Nummer gegen Kummer – Berliner Kinder- und Jugendtelefon

www.nummergegenkummer.de

0800-111 0 333 (gebührenfrei, auch Handy)



BESONDERE LEBENSBEREICHE

Ausführung von Aufgaben und Handlungen, die für die Beteiligung an Erziehung / Bildung, Arbeit und Beschäftigung sowie für die Durchführung wirtschaftlicher Transaktionen erforderlich sind

Erziehung / Bildung

Bildungs- und Teilhabepaket, Zuschüsse zum Mittagessen in Schule oder Kita, zum Schulbedarf und zu den Fahrtkosten für den Weg zur Schule und zum Freizeitort

www.berlin.de/sen/bjf/bildungspaket

030-90 227-5050

Wirtschaftliches Leben

Informationen zu steuerlichen Auskünften wie Steuerbefreiungen z.B. bei allgemeinen außergewöhnlichen Belastungen; Behinderten-Pauschalbeträge

Finanzämter der jeweiligen Bezirke

www.berlin.de/sen/finanzen/steuern/finanzamter/

Schuldnerberatung Berlin – Zusammenschluss der staatlich anerkannten Berliner Schuldner- und Insolvenzberatungsstellen in gemeinnütziger oder kommunaler Trägerschaft
www.schuldnerberatung-berlin.de
lag@schuldnerberatung-berlin.de

Rechtsberatung und Persönliches Budget – Informationen zu Leistungen zur Teilhabe in Form eines Persönlichen Budgets
www.berlin.de/hvp/service/persoennes-budget/
www.bar-frankfurt.de/rehabilitation-und-teilhabe/traegeruebergreifende-zusammenarbeit/persoennes-budget/
069-60 50 18-0
info@bar-frankfurt.de

Arbeit und Beschäftigung

Bundesagentur für Arbeit – Informationen zu den Themen Arbeit und Arbeitslosigkeit, Schule, Ausbildung und Studium, Familie und Kinder, Menschen mit Behinderung, Karriere und Weiterbildung, Informationen für Menschen aus dem Ausland
www.arbeitsagentur.de
0800-4 555 500 (gebührenfrei)

Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS) – zahlreiche Informationen zu Teilhabe, Rehabilitation, Inklusion rund um die Ausbildung und Beschäftigung, Erhalten und Erhalt sowie Beenden von Arbeit, Wiedereingliederung, finanzielle Leistungen und Förderung
www.bmas.de/DE/Themen/Teilhabe-Inklusion/teilhabe-inklusion.html
030-221 911 006

Informations- und Beratungsstelle des deutschen Studentenwerks
www.studentenwerke.de/behinderung
030-29 77 27-64

Landesamt für Gesundheit und Soziales (LaGeSo) – Schwerbehinderte Fälle, Bsp. Schwerbehinderung, begleitende Hilfe im Arbeitsleben, Beantragung für Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber
www.lageso.berlin.de

Integrationsfachdienste – Unterstützung bei der Suche nach Ausbildungs- und Arbeitsplätzen von Behinderung betroffenen Menschen
www.integrationsaemter.de
030-9 02 29-3304

Bundesarbeitsgemeinschaft der Berufsbildungswerke (BAG BBW) – Informationen über Behinderungen, entsprechende Bildungs- und Rehabilitationsangebote, Fördervoraussetzungen
www.bagbbw.de
030-26 39 80 99-0
info@bagbbw.de



GEMEINSCHAFTS-, SOZIALES UND STAATSBÜRGERLICHES LEBEN

Handlungen und Aufgaben, die für die Beteiligung am organisierten sozialen Leben außerhalb der Familie, in der Gemeinschaft sowie in verschiedenen sozialen und staatsbürgerlichen Lebensbereichen erforderlich ist d.h. Gemeinschaftsleben, Erholung und Freizeit, Religion und Spiritualität, Menschenrechte, politisches Leben und Staatsbürgerschaft

Jugendnetzwerke (Senatsverwaltung für Bildung, Wissenschaft und Forschung) – Erholung und Freizeit, Aktivitäten und Tipps für Kinder über
[www.berlin.de / Kultur und Ausgehen](http://www.berlin.de/Kultur_und_Ausgehen)

Landessportbund Berlin und Sportjugend Berlin
www.lsb-berlin.net
030-30 002-0
info@lsb-berlin.de

Senatsverwaltung für Kultur und Europa – Religion und Weltanschauung
www.berlin.de/sen/kulteu/religion-und-weltanschauung
030-90 228 400

Institut für Menschenrechte
www.institut-fuer-menschenrechte.de
030-25 93 59-0
info@institut-fuer-menschenrechte.de

Freizeit

Barrierefreies Reisen für Menschen mit und ohne Behinderung
www.bsk-reisen.org
06294-42 81-50

Familienerholung – im Rahmen der Kinder- und Jugendhilfe, Ermöglichen von Urlaub für belasteten Familien
www.bag-familienerholung.de
info@bag-familienerholung.de

Barrierefreier Tourismus für Alle
www.natko.de
0211-33 68 001
info@natko.de

Berlin barrierefrei erleben und andere Großstädte
www.travelable.info

Reisebüro der Fürst Donnersmarck-Stiftung zu Berlin – Reisebüro in Berlin; Beratung zu barrierefreien Reisezielen, Tagesfahrten rund um Berlin, Kurzreisen
www.fdst.de/reisenerholen/reisebuero
030-82 11 129

Behinderten- und Rehabilitations-Sportverband e.V.
www.bsberlin.de

QUELLEN

- Brütt, A. L., Buschmann-Steinhage, R., Kirschning, S., & Wegscheider, K. (2016). Teilhabeforschung: Bedeutung, Konzepte, Zielsetzung und Methoden. Bundesgesundheitsblatt - Gesundheitsforschung - Gesundheitsschutz, 59(9), 1068–1074.
www.doi.org/10.1007/s00103-016-2403-y
- Waldschmidt, Anne (2015). Grundlagen und Ziele der Teilhabeforschung. Lebenslage und Partizipation von Menschen mit Behinderungen. In: Sozialrecht+Praxis. Fachzeitschrift für Sozialpolitiker und Schwerbehindertenvertreter, Berlin, 25. Jg., Nr. 11, S. 683-688.
- WHO (2001). ICF: International Classification of Disability and Health. World Health Organization, Geneva.
www.dimdi.de/dynamic/de/klassifikationen/icf
- Bundesministerium für Arbeit und Soziales, (2018) Ratgeber für Menschen mit Behinderung, Bundesministerium für Arbeit und Soziales Referat Information, Monitoring, Bürgerservice, Bibliothek, Bonn
www.bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/PDF-Publikationen/a712-ratgeber-fuer-behinderte-mens-390.pdf?__blob=publicationFile&v=8
- Senatsverwaltung für Integration, Arbeit und Soziales
www.berlin.de/sen/ias/ zuletzt aufgerufen am 10.12.2018

Projektarbeit der Studierenden
des Additiven Studiengangs (AddIS)
Physiotherapie / Ergotherapie, der
Alice Salomon Hochschule Berlin

Im Rahmen des Moduls
Wissenschaft in Praxis / Veränderung
(Wintersemester 2018/2019)

Dozentinnen:

Frau Prof. Dr. H. Höppner
Frau P. Kühnast

Projektteam:

A.Hommel, F. Janisch, A. Landherr,
S. Hähner, G. Justin, J. Knape,
J. Stallmann

Kontakt: teilhabeguide@ash-berlin.eu

1. Auflage 2019

Druck: FLYERALARM GmbH
Alfred-Nobel-Str. 18, 97080 Würzburg

Gestaltung: G&H - Agentur für Design
www.grafik-und-herstellung.de

Mit freundlicher Unterstützung von
SEKIS – Selbsthilfe Kontakt- und Infor-
mationsstelle Berlin in Trägerschaft von
Selko e.V. – Dach- und Fachverband der
Berliner Selbsthilfekontaktstellen

sekis»»

SEKIS wird gefördert durch die Gesetzlichen
Krankenkassen und ihre Verbände in Berlin.